



MEDIENARBEIT: LEITFADEN FÜR REGIONALFINALS

Ausgangslage:

- Ein Regionalfinal des Mille Gruyère ist ein attraktiver Nachwuchs-Sportevent einer national bekannten Wettkampfserie. Er ist für die Medien in der jeweiligen Region von erhöhtem Interesse, zumal sich die besten Kinder für den Schweizer Final qualifizieren können.
- Mit einigen gezielten Aktivitäten vor, während und nach dem Anlass können die Medien in der Region informiert und damit die Chancen auf eine ausführliche Berichterstattung stark erhöht werden.
- Die Veranstalter des Regionalfinals werden angehalten, aktiv Medienarbeit zu betreiben und innerhalb des OKs die Funktion des Medienchefs zu besetzen.

Aktivitätenkatalog:

Zeitpunkt	Massnahme	Bemerkungen
Ca. 10 Tage vor dem Anlass	Versand einer Medienmitteilung an die lokalen Medien via E-Mail. Allenfalls Ausschreibung / Zeitplan auch per Post zusenden. Eventuell verbunden mit einem Anmeldeformular für Medienschaffende.	Als Basis kann die zur Verfügung gestellte Mustermedienmitteilung verwendet werden.
Ca. 5 Tage vor dem Anlass	Nachfragen bei den lokalen Medien, ob sie über den Anlass berichten werden und was für Bedürfnisse sie haben.	Den Event verkaufen! Ideen zu speziellen Storys rund um den Mille Gruyère liefern. z.B. über einen Teilnehmer, der im letzten Jahr besonders erfolgreich war.
Am Anlass	Anwesende Journalisten begrüßen und begleiten. Für Fragen zur Verfügung stehen und Resultate so rasch wie möglich den Journalisten abgeben.	
Nach dem Anlass (in der Regel noch am selben Tag)	Kurze Zusammenfassung des Wettkampfs, Rangliste und nach Möglichkeit hochaufgelöste Bilder per Mail an die Redaktionen schicken. Speziell an jene, die nicht selbst vor Ort waren.	Es lohnt sich, im Voraus anzufragen, was die Redaktionen wünschen und bis wann sie die Informationen benötigen.

Fragen:

Bei Fragen im Zusammenhang mit der Medienarbeit können Sie sich gerne an den Medienverantwortlichen von Swiss Athletics wenden:

Beat Freihofer, Mail: beatfreihofer@swiss-athletics.ch

